



**HeimatBund Stormarn**  
Geschichte · Sprache · Kultur · Umwelt

**Verschönerungsverein Bargteheide**

## **Die Stör**

### **Holsteins Lebensader - Stormarns alte Grenze**

**Lichtbildervortrag von Helmuth Peets  
in Bargteheide am 21. Januar 2016**

Wenn man von Hamburg aus die Elbe abwärts fährt, passiert man kurz hinter Glückstadt die Mündung der Stör. Hinter einem modernen Sperrwerk versteckt wird sie von vielen gar nicht richtig wahrgenommen und ist heute ein relativ unbekannter Fluss - völlig zu Unrecht. Denn die Stör ist vieles zugleich: ein romantisches Flüsschen, ein Tidenfluss, eine Bundeswasserstraße und lange Zeit eine der wichtigsten Lebensadern des Holsteiner Landes mit einer auch heute noch der größten Schiffswerften. Auf ihrem windungsreichen Lauf durchfließt sie fast drei Viertel Holsteins, und auf alten Karten ist sie die historische Grenze Stormarns, was heute noch das Wappen Neumünsters beweist.

Sie ist das Musterbeispiel eines Geestrinnsals, das in mooriger Landschaft entsteht und schnell zum Fluss wird, der störrisch und vital zugleich durch Geest und Marschen fließt, vorbei an alten Städten, hübschen Marschendörfern und bedeutenden Denkmälern der Kultur- und Kirchengeschichte. In ihrem Einzugsbereich liegen die Keimzellen der Christianisierung Westholsteins mit mittelalterlichen Burgwällen, sehenswerten Kirchen und bedeutenden Handelsplätzen.

Dieses und vieles mehr lässt Helmuth Peets bei einer von zauberhaften Bildern begleiteten Wanderung durch die Flusslandschaft der Stör lebendig werden.

Der Vortrag beginnt um 19.30 Uhr im Stadthaus Bargteheide, Am Markt 4, und wird veranstaltet vom Heimatbund Stormarn und dem Verschönerungsverein Bargteheide. Der Eintritt ist frei, Spenden für die Arbeit des HBS und des VVB werden erbeten.

Information: Helmuth Peets, Tel.: 04532-7797